

2.7.1. - Allgemein

SecuTix 360° bietet verschiedene Optionen, um Vorverkaufsstellen zu betreiben.

Verkaufskanal Art "Internet-Agentur"

Setup

Die generische Funktion innerhalb von SecuTix 360° um Vorverkaufsstellen zu betreiben ist ein Verkaufskanal vom Typ "Internet Agentur".

Dabei handelt es sich um einen Ticketshop, der über spezielle Funktionen verfügt. Zunächst muss also ein neuer Ticketshop angelegt werden.

Danach benötigen Sie einen Kontakt vom Typ Firma, sowie einen oder mehrere zugehörige Kontaktpersonen. Der Firmenkontakt muss an der Verkaufsstelle als autorisierter Kontakt hinterlegt werden. Danach sind ihre Partner in der Lage, sich im neuen Kanal einzuloggen.

Abrechnung

Im Regelfall ist in diesem speziellen Kanal der Kauf auf "Zwischenkonto" aktiv. Die Vorverkaufsstelle erzeugt also offene Posten in der Institution. Die offenen Posten können Sie im Abschnitt "Verrechnungskonto" einsehen und dort eine Sammelrechnung erstellen.

Alternativ kann die Vorverkaufsstelle auch direkt bezahlen, z.B. mit Kreditkarte.

Siehe auch

[10.5. - Bezahlen per Rechnung](#)



Eine Berücksichtigung von Kommissionen / Vorverkaufsgebühren o.ä. ist in SecuTix nicht abgebildet und muss durch einen externen Prozess behandelt werden.

Verkauf & Verteilung

Der Kauf eines Tickets durch eine Vorverkaufsstelle / bzw. deren Verkauf an den Ticketinhaber erfolgt im Wesentlichen mit denselben Schritten wie im normalen Verkaufsprozess.

Die Tickets werden nach Abschluss des Verkaufsprozesses im Kundenkonto der Vorverkaufsstelle hinterlegt und können dort heruntergeladen / angezeigt / ausgedruckt werden.

In den Einstellungen des Verkaufskanals können ein paar nützliche Funktionen eingestellt werden:

Käufer auswählen

Diese Funktion erlaubt die Auswahl des finalen Ticketkäufers während des Verkaufsprozess. Allerdings ist dieser Prozess nach DSGVO mit einigen Sicherheitsfunktionen ausgestattet.

- 1) Es muss während des Verkaufsprozesses ein Formular hochgeladen werden, dass der VVK die Verarbeitung der Kundendaten erlaubt
- 2) Zur Identifizierung des Ticketkäufers (bei einem bestehenden Kundenkonto) wird neben der e-Mail Adresse des Kunden auch seine Kundennummer benötigt.

Display dashboard of pending actions / Zahlung oder Storno von aktuellen Vorgängen erlauben

Diese Funktion zeigt ein Dashboard auf der Startseite des Kunden an. Hier werden vergangene & offene Vorgänge der Vorverkaufsstelle angezeigt.

Verkaufsberichte

Hier können der Vorverkaufsstelle Berichte zur Verfügung gestellt werden, die z.B. eine Auflistung der Vorgänge oder auch die derzeit offenen Posten beinhaltet.

Die Reports werden im Verkaufskanal eingestellt und können im Berichtswesen angepasst werden.

Backend-Zugang

Generell können Sie auch für Vorverkaufsstellen Backend User anlegen. Die Vorverkaufsstelle würden dann die reguläre "Verkauf - Reservation" Maske benutzen und könnte somit vom vollen Funktionsumfang der SecuTix Lösung profitieren.

In dieser Konstellation wäre dann auch die Nutzung von z.B. BOCA Ticketdruckern möglich. Beachten Sie hierbei bitte, dass diese Variante den vollen Zugriff auf ihre Kontakte impliziert und dies entsprechend geregelt sein muss.



Inkasso

Die Verantwortung zum Betrieb / Abrechnung von Vorverkaufsstellen liegt in der Hand der jeweiligen Institution. SecuTix erbringt keinerlei Abrechnungs- / Inkassodienstleistungen